

Die vom Planungsbüro Diekmann und Mosebach vorgestellte Windpotentialstudie wurde im Verwaltungsausschuss anerkannt. Im Ergebnis haben sich vorerst folgende Eignungsflächen im Stadtgebiet herausgestellt:

Der bestehende Windpark Ostiem mit 49,9 ha, der Standort Moorsum mit 19,2 ha und der Standort Groß Connhausen mit 2,4 ha.

Im Anschluss an dieses Verfahren sind nunmehr die Anregungen der Fachbehörden und der Träger öffentlicher Belange (informelles Verfahren) einzuholen. Das Endergebnis des Standortkonzeptes „Windenergieflächen“ soll dann im nächsten Jahr erneut zur Beratung in den politischen Gremien vorgestellt werden.